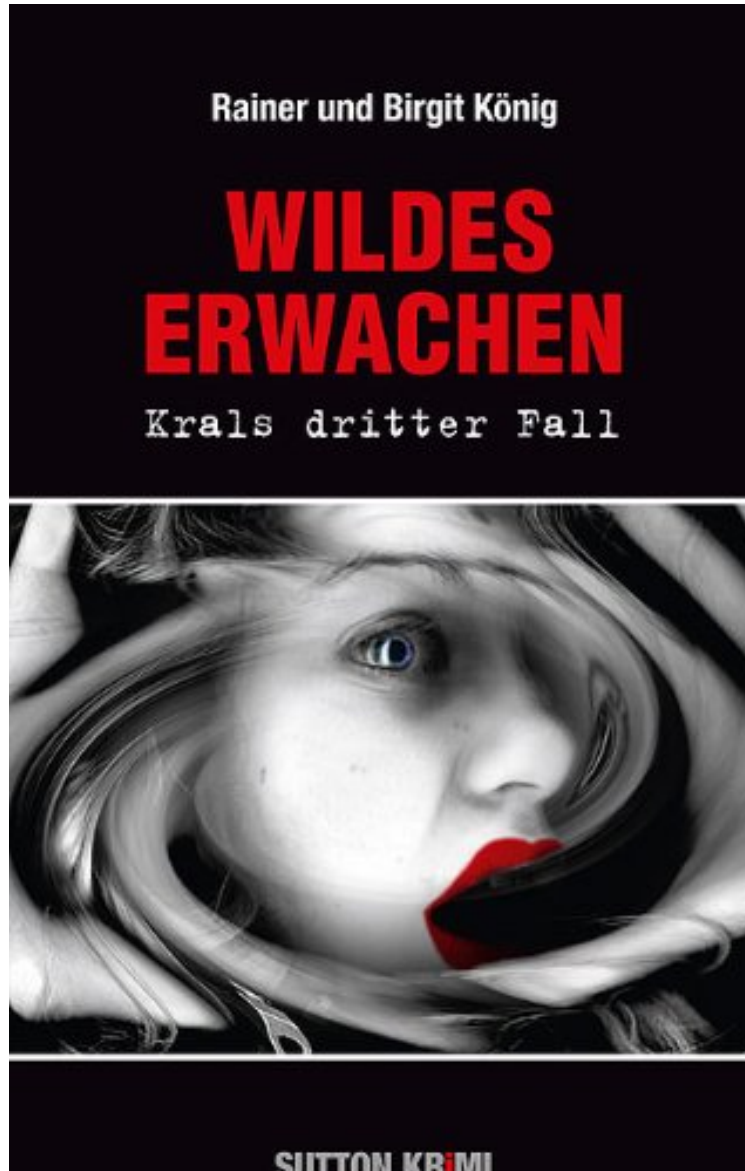


[Read free] Wildes Erwachen: Krals dritter Fall (Sutton Krimi)

## Wildes Erwachen: Krals dritter Fall (Sutton Krimi)

Von Rainer Knig, Birgit Knig  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #491236 in eBooksVerffentlicht am: 2012-03-06Erscheinungsdatum: 2012-03-06File Name: B010T7O2Z2 | File size: 73.Mb

**Von Rainer Knig, Birgit Knig : Wildes Erwachen: Krals dritter Fall (Sutton Krimi)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wildes Erwachen: Krals dritter Fall (Sutton Krimi):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Knallharte WahrheitVon Fabian B.Das dritte Buch aus dieser Reihe vom Pfeifenrat berzeugt mit der knallharten Wahrheit ber die Problematik die sich in dieser Form der Kriminalitt versteckt. Ohne die deutschen Kunden wre das

Business Ingst tot. Wieder ein spannendes Buch mit interessanten Infos über die Arbeit der tschechischen Beamten, aufgelockert durch tschechische Phrasen, sprachliche Gemeinsamkeiten und humorvolle Redewendungen aus dem Selber Raum. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lebendige und abwechslungsreiche Krimi-Lektüre von Thomas Lawall. Mehr als einen Slip hat sie nicht an, als sie sich die Zähne putzt und die Zimmertr langsam aufgeht. Igor, auch Dschingis Khan genannt, ist nicht gerade gut gelaunt. Während er sie vom Spiegel wegzieht, schreit er sie an, sie möge sich doch einmal anschauen. Nur noch wenige Freier würden auf sie abfahren, was sich negativ auf den Umsatz auswirken würde. Ihr Argument, dass manche Freier es möglicherweise nicht gelten. Er will eine umgehende Umsatzsteigerung und droht mit dem Bunker. Swetlana weiß, was das bedeutet. Noch ahnt sie aber nicht, dass sich auf der anderen Seite der Grenze Hilfe formiert. Jan Kral macht sich reisefertig. Seine Frau ist nicht gerade begeistert, dass er einen Puff besuchen will. Das könnte Gerede geben, zumal die beiden durch einige Abweichungen von den gesellschaftlichen Normen in der Vergangenheit schon mehrmals Gesprächsgegenstand der wachsamsten Nachbarschaft gewesen waren. Der Selber Lehrer und Gelegenheitspolizist hat im Moment aber ganz andere Sorgen. Wen soll er bei seinen verdeckten Ermittlungen mitnehmen? Er weiß nur zu genau, dass man ein Frauenhaus niemals alleine besuchen sollte. Zu groß sind die Risiken, ausgenommen zu werden oder in körperliche Auseinandersetzungen verwickelt zu werden. Da ein Kollege als Begleiter von vornherein auszuschließen ist, kann ihm eigentlich nur einer helfen: Ludwig Liebermann. Der erfolgreiche Versicherungskaufmann kennt sich im Milieu aus, insbesondere in der Nachbarstadt Asch ... Hintergrund ist ein nächtlicher Überfall auf das Selber Frauenhaus. Alena Smirnov, eine Prostituierte aus Tschechien, die über die Grenze geflüchtet war, wurde wahrscheinlich von einem Zuhälter entführt. Die Ereignisse im fränkisch-tschechischen Grenzgebiet berschlugen sich insofern, als kurz danach zwischen Mhlbach und Wildenau ein erschossener Unbekannter gefunden wurde. Ein Zusammenhang wurde zunächst nur vermutet, doch die per Hubschrauber abgeworfenen Kleidungsstücke der vermissten Prostituierten brachten die zuständigen Ermittler einen Schritt weiter. Ein Polizeihund nahm sofort Witterung auf, womit zumindest bewiesen wurde, dass die aus dem Frauenhaus Entführte im Wagen gesessen hat ... Die Spuren führen eindeutig nach Tschechien, wo dann die Probleme erst richtig beginnen. In gewissen Kreisen hat man offenbar schnell Wind davon bekommen, dass Ermittlungen anstehen könnten. Vorsorglich hat man den zuständigen Polizeioffizier Kapitän Josef Brckner, auch "kapitn vejek" genannt, mit einer ebenso heiklen wie erfundenen Story denunziert, was eine sofortige Suspendierung zur Folge hat. Seinem deutschen Kollegen, Hauptkommissar Schuster von der Hofer Kriminalpolizei, sind ebenfalls die Hände gebunden. Verdeckte Ermittlungen im Ausland sind undenkbar und die Umsetzung eines Amtshilfeersuchens kann dauern. Folglich bleibt nur Hilfspolizist Jan Kral, der einmal mehr, als ehem. Mitarbeiter des "Gemeinsamen Polizei- und Zollzentrums", seine Spinnasche aktivieren kann. Ein nicht ganz ungefährliches Unterfangen ... Rainer Knig beschreibt die Figur des in Tschechien geborenen Oberstudienrats mit sehr viel Witz und Selbstironie. Trotz der Liebe zu seinem Beruf, nutzt er sich bietende Gelegenheiten gerne aus, um dem Trotz aus "Leistungskontrollen und Notenproduktion", zeitweise zu entkommen, wobei er dies gerne abseits der Norm und auf nicht alltäglichen Wegen tut. Der in Selb im Fichtelgebirge lebende Autor steht seinem Protagonisten Jan Kral insofern sehr nahe, als eventuelle Ähnlichkeiten mit ihm "nicht völlig zufällig" sind! Josef Brckner, ein tschechischer Polizeioffizier mit deutschen Wurzeln, sowie der Hofer Hauptkommissar Schuster sind weitere Hauptdarsteller in seiner Kriminalgeschichte rund um den grenzüberschreitenden Frauenhandel, wobei Rainer Knig in Sachen Recherche von kriminaltechnischen Angelegenheiten wieder kongenial von seiner Tochter Birgit Knig unterstützt wird. Sehr schnell in Szene gesetzt sind die drei sehr unterschiedlichen Charaktere der Hauptfiguren, wobei Probleme hier selbstverständlich nicht ausbleiben. Fast zwangsläufig muss der Autor auch das nicht immer ganz unproblematische Verhältnis zwischen Deutschen und Tschechen streifen. In dieser Sache wird hin und wieder gerne von beiden Seiten kräftig ausgeteilt, indem mit den blichen Vorurteilen nicht gerade sparsam umgegangen wird. Man kennt sich allerdings schon zu lange und zu gut, so dass schwerwiegende Folgen im "deutsch-tschechischen Porzellanladen" nahezu ausgeschlossen sind. Die unterschiedlichen Anstze, mit dem Halbweltmilieu diesseits und jenseits der Grenze umzugehen, sind sehr schnell herausgearbeitet. Humor, landschaftliche Details und politische Seitenhiebe gestalten "Wildes Erwachen" neben der Haupthandlung als eine sehr lebendige und abwechslungsreiche Krimi-Lektüre. Schnell auch zu hören, dass dem Selber Aushilfsermittler die Fälle nicht ausgehen werden, denn das erfolgreiche Schreib-Duo arbeitet Ingst am vierten Fall!

Kurzbeschreibung Helle Aufregung im fränkisch-tschechischen Grenzgebiet. Erst wird eine junge Frau aus dem Selber Frauenhaus entführt, wenige Stunden später wird die Leiche des Entführers auf einem Feldweg kurz vor der Grenze entdeckt. Doch ganz schnell geraten die Ermittlungen ins Stocken. Die grenzübergreifende Zusammenarbeit der Polizeibehörden droht wie immer an bürokratischen Hürden zu scheitern. Höchstens Zeit, dass der Selber Lehrer und Aushilfspolizist Jan Kral ins Gemeinsame Polizeizentrum zurückkehrt und, frei von den Fesseln der Vorschriften, auf beiden Seiten der Grenze im Halbweltmilieu, bei tumben Bauern und zuerst respektablen Geschäftsleuten hinter die Fassaden blickt. Kurzbeschreibung Helle Aufregung im fränkisch-tschechischen Grenzgebiet. Erst wird eine junge Frau aus dem Selber Frauenhaus entführt, wenige Stunden später wird die Leiche des Entführers auf einem Feldweg kurz vor

der Grenze entdeckt. Doch ganz schnell geraten die Ermittlungen ins Stocken. Die grenzübergreifende Zusammenarbeit der Polizeibehörden droht wie immer an bürokratischen Hürden zu scheitern. Höchste Zeit, dass der Selber Lehrer und Aushilfspolizist Jan Kral ins Gemeinsame Polizeizentrum zurückkehrt und, frei von den Fesseln der Vorschriften, auf beiden Seiten der Grenze im Halbweltmilieu, bei tumben Bauern und uerst respektablen Geschäftsleuten hinter die Fassaden blickt. über den Autor und weitere Mitwirkende Rainer Knig, Jahrgang 1943, lebt seit 1976 in Selb. Nach einigen Jahren als Seemann wirkte der Deutsch-, Geschichts- und Geografielehrer lange Jahre am Selber Gymnasium. Eventuelle Ähnlichkeiten mit seinem Protagonisten Jan Kral sind nicht völlig zufällig. Seine Tochter Birgit Knig, Jahrgang 1979, arbeitet als Zollbeamtin und bringt ihre beruflichen Kenntnisse in die gemeinsame Arbeit ein. Beiden gelang mit ihrem Erstling Wilder Mann. Kral's 1. Fall ein Überraschungserfolg, den sie mit Wilde Grenze und Wildes Erwachen virtuos fortsetzen.